

Die Zeitungs

Organ der Hand- und Kopfbetter-Räte Deutschlands

Stempelproben: Nebelkation, Kunst Forderen 4122.

[illegible]

Our Selling and Service Dept. 10%. Gen. mfrs. Dept. 15%.

Veranstalter: Verlag und Infanteriekompanie, Turt. Bucht 4130.
 Seitens des besagten Kompanie-Stabs der besten Mann 20 Wk.
 Infanterie bei beizubehalten. Wert 20 Wk., jede weitere dort 10 Wk.
 Verkaufspreis 20 Wk., Infanterie für die folgende Kompanie sollten bei
 folgenden Werten und Besten voranstellen 1 Wk. beim Verkauf auf
 jedem 100. Sammler und Besten voranstellen ohne Verkaufspreis.

Nur Siebnecht habe Mut

An die Leser der Räte-Zeitung!

Vom 2. August an erscheint die „Räte-Zeitung“ einmal wöchentlich, und zwar regelmäßig Sonntags. Wir hoffen sie früher zweimal erscheinen, weil wir glauben, von dieser Veranlassungsfolge leichter zur Tagesberichterstattung übergehen zu können. Die Tageszeitung ist aber jetzt noch nicht möglich. So sehen wir uns veranlaßt, die Räte-Zeitung zunächst nur einmal wöchentlich erscheinen zu lassen.

Der Inhalt unseres Blattes wird unter dieser
Näherung nicht leiden. Er soll im Gegentheil noch
reichhaltiger werden. Wir bitten unsere Mitarbeiter
und besonders die Eigentümer von Vereinen nur, sich mög-
lichst kurz zu fassen. So oft es möglich ist, wird die „Mit-
teilung“ eine Zeile angeht. Dadurch und durch
Kürze der Berichte — ohne Verzicht auf das Wesentlichen wird
die gewünschte Mannigfaltigkeit der Berichterstattung gewahrt
und erweitert.

Wir bitten unsere Leser und besonders auch die Organisations-, deren Publikationsorgan die „Räte-Gettung“ ist, aus mit Beiträgen und durch Verabreichung des Rates, besonders auch durch Abrechnung der Verabreichung, unterstützen. Die „Räte-Gettung“ hat, als erstes Organ der Räte in Deutschland, von einigen Monaten ihres Bestehens ihre Parteibereitschaften bezeugt. Dafür zeigen genügend Beweise das. Nicht zuletzt beweisen es die Berichte, Beschlagnahmen und sonstigen Bezeugungen.

Wenn ihr an unsere gute Sache glaubt, so bleibt und
trenn und werbt neue Gläubige.

Redaktion und Verlag der Räte-Zeitung:

An die Abonnenten
der "Käte-Zeitung"!

Der Abonnementsbetrag für August/September d. J. in Höhe von 1,85 M. einschließlich aller Spesen wird von unseren Abonnenten am 1. August d. J. der Ein-
nahme erhoben.

Im Interesse einer pünktlichen Zustellung der „Käte-Zeitung“ bitten wir bringend um prompte Ein-
kassierung der Nachnahmen.

Sticht eingelöste, an uns zurückkom mende Nachnahme.

arten gelten für uns als **Wohlstand**.

Die Geschäftsstelle der „Räte-Zeitung“
 Berlin NW 6, Lustenfr. 28.

Berlin 9/25 0, Cambridge 201

eigenartige Stoffmischung präsentierte. Talcum-Pulver, Bedrievy und andere Mitglieder des entsprechenden Komitees für „Freiheit und Fortschritt“ des Arbeiterkomitees der Armementenfabrik, sind immer noch Gasse Delfin-lands. Und sind nicht nur mit dieser schmerzlichen Schuld, sondern auch mit anderen tiefen Sorgen belastet.

Verschönerungen, halbe und ganze Umzuerbeiteten, Un-
gehungern, opportunistische Brutallitäten, das alles wird aus-
beute noch bei uns getrieben. Die Unternehmer denken: der
Eisenbahnerfreist hat verlor. Der Straßenbahnerfreist hat be-
steht, jetzt lassen wir's drauf antommen. Die erbsitzgebenden
Gelehrten zeigen absolutistische Stumpheit, und Herr von
Sternen speert einer Papsterei wegen 10 000 und mehr Mon-
betreiber aus. Überdies hört man sie jubeln: Die Wirtschaft ist ge-
vorüber, die Privatwirtschaft ist gestürzt, unsere Wozog ist ge-
retet. Die Regierung baut die Regelungen ab und nennt das So-
zialpolitik, eine Übernahme der Sozialisierung. Sie hat
nicht die Kraft zur Organisation, und läßt das Private
kapital machen, was es will. Herr Engelhardt: Einmal ein
Mollenkempfung an, die heute furchtbar ist, und haben

Geld uns wurde damals leber, und selbst der schmutzige Hin-
 teraus darauf, daß in Armenien nicht ganz Schicksalloses ausge-
 „unmöglich gemacht“ (Theodor Wolff im Berliner Tageblatt vom
 2. Juli 1919).
 Unmöglich gemacht? Nein, Herr Wolff, in
 Armenien wurde es, aber nicht unmöglich gemacht. Das mußte
 nicht werden, und wenn dem Berliner Tageblatt bis zum
 2. Juli 1919 das Geschehen unterlag worden wäre. Die
 Verantwortungen solcher Kenntnisse läßt man sich nicht verdien-
 en, bis die Schuldigen? Das System ist der Hauptschuldige,
 der verhängnis Schicksale sind auch hier. Daran ist nicht zu
 denken. Noch immer aber sind die türkischen Mörder des östli-
 chen Armeniens. In der „März-Zeitung“ vom 6. Juli 1919
 steht im Briefwechsel des Verfassers, der die

Reiten und Verschleiern. Der Kurs der deutschen Reichsmacht im Auslande sinkt weiter, weil das Ausland mit deutschen Waren überflutet wird. Dagegen rufen die Kurie ausländischer Werte in Deutschland an, weil das Geldmarkt in dieser Hinsicht. Zugewinnen wird dem Volke eine „Preis- senkung“ vorgetäuscht, die gar keine ist und verschmälert, daß die Gefahr eines neuen Preissetterns besteht, die Gefahr, daß auch in Zukunft nur die Reichen und Mittelmassen das kaufen können, weil der Mensch zum Leben beordert. Ein „Preis- notwehr“ zugunsten der Großbanken und der Großgrundbesitzer wird auch Heilandschaft angepriesen, angepriesen als „Steuergerechtigkeit“.

Alles wird umgangen, vertuscht, geleghenheitsgemäß, die Bürgerwehren werden begründet und ausgebaut, tragen Artikel 177 des Friedensvertrages. An dem Unverfügen, am Bombardementen, an allen Orten und Enden Reaktion und Organisationsfähigkeit, bis wieder die Gnade der Gerechtigkeit, wie in den Zuständen 1919, den Untergangsfähigkeiten. Erst auferstehen das Pfand und dann, wenn es Gnade ist, wie in den Zuständen 1919, den Untergangsfähigkeiten. Gnade ist, wie in den Zuständen 1919, den Untergangsfähigkeiten. Gnade ist, wie in den Zuständen 1919, den Untergangsfähigkeiten. Gnade ist, wie in den Zuständen 1919, den Untergangsfähigkeiten.

Helenaerforngung

53 erhalten:

[illegible]

Gr. 212.10. 80
Das. 12 364. Gram für die „G a r b e“ und 9395 Oka
für die S r ü p p e l. Nimmt man noch hinzu, daß die
Gerste mit wachsenden Jahren und klingenben Seufzertobert
über die Linien markieren darf, wodurch man mit Möglich-
keit annehmen darf, daß die Seufzertobert Seufzertobert
nicht nur auf den Boden demontifizierender Seufzertobert
zu muß man fesseln, daß die Seufzertobert Seufzertobert
Seufzertobert nicht in der Seufzertobert Seufzertobert
Seufzertobert nicht in der Seufzertobert Seufzertobert

Lenin fleet!

unter die militärische Gasse Compt. -Rufkling. verläuft
 in die Richtung, die in den letzten Wochen und
 in der Zukunft in der europäischen Welt stattfinden werden
 wird, haben bei der Ueberfahrt, die im Ganzen fortwäh-
 rend, daß die Gasse der Compt. Rufkling, in der die militä-
 rische Gasse in der Gasse kommt, während dieser
 roten Armeen haben sich im Ganzen blühen, der dem Ge-
 ner über, den Admiral Pol-Graf, der auf die ersten Ge-
 große Erwartungen zu stellen hat, und auf den mit der ge-
 dacht Maßlands anerkannt, aber das eine ist, daß die
 schloß, haben sie gewisse Vorteile erlangen.
 Reichthum in der Zukunft ist noch ein mächtiger Pflichten
 Quanten Wochen und die Truppen der See, dem Ge-
 von Elfen aus 40 Kilometer vorgezogen, die in der
 burg, Schloß sind in diesem Zeit des Krieges, das
 der alleingekommen Ort liegt zum 180 Kilometer von
 hing aufsteht, dem Augenpunkt der großen europäischen
 in dem die beiden großen Zweigen sind, die in der
 sind, die von der Welt, und der Welt, und der Welt,
 Meer aus der Welt kommen, die Welt, die Welt, die
 Geklammer dem Schloß in der Welt, die Welt, die
 als aufgehoben sein, daß, das Schloß der Welt, die

Es ist schon gesagt worden, daß der Antifeminitismus eine durchaus so vernünftige, sicheres Erfolge versprechende Sache ist, er in der Hauptsache auf die angeführten Punkte beruht. Diese. Aber gefördert von allen Interessenten der Reaktion, findet er in Mittelschulen, und Kleinindustriellen, auch in Arbeiterkreisen mit beträchtlicher Popularität immer zahlreichere und lehrhaftere Anhänger. Auch für diese Bevölkerungs-

Das, was jetzt versucht wird, die Anekdote des bescheidenen Professors zu fädeln auf menschennützliche Ziele, ist im Rahmen des beliebigen Kapitalismus eine Unmöglichkeit gewesen. Aber durch das heute um wissenschaftliche Vervollkommen, um Vervollständigung auch nur der dürftigsten wirtschaftlichen Zahlen und Einschätzungen kämpft, steht noch ganz langer Zeit vor einer Anekdote. Diese

Der Krieg war ursprünglich nicht allein für die Befiegten, sondern auch für die Sieger. Er hat überall die Abnahme der Weiber vor den Männern und bescheidenen Angehörigen vermehrt. Moralisch gesehen, hat sich die Revolution in ganz Europa bereits erfüllt. Eigentlich wird es die Arbeiterklasse sein, die allein den Krieg davon trägt, und die Arbeiterklasse wird keine neuen Kriege mehr beginnen.

Der Umflügelentwurf

[illegible]

Dasie läßt man natürlich den Hürtenhovel frei, den Winterstall, den Aufstall, die Futterkammer, die Futtertränke, die Reiterbüchsen. Jedes Fohlenweib macht man keurer, damit nur ja nicht der Wurm ein Fuß im Kopfe hat. Den Pferdewagen jedoch überläßt man.

Man laße die Eingekerkerten. Man wird entzückt sein nicht so sehr von der Aufgeschlossenheit des intelligenten wie von der Anordnung der Stutenstall. Solche eine Zusammenführung hat die Kalferrzeugung denn doch nicht beinträchtigt. So

[illegible]

hauz wölig überfüllt. Was ist er denn? Er ist vor-
nehm als ein Gegenpart für den Kapitalismus, eine Ver-
tierung des Fortschritts und eine Steigerung der Einwirkung
der Kräfte. Giebt man diesen Gedanken, steht man bei
Bemerkung Zusammenhänger von Menschen, so fragt man sich
neshalb denn um Gottes willen wird nicht losgesetzt? Es
würde doch viel bequemer, es wäre doch viel einfacher, es
entwürdiget, viel durchführiger. Aber ist eine bräutliche Er-
faltungserhebung und man steht an diesem wunderberüh-
renden, überaus überaus, das ist nicht zu machen.

[illegible]

(PUBLISHED)

(Zugabe, Verzicht), sie ausschließlich von Unternehmern (Kapitalgebern) zu leisten, und die sich nicht als Mittel der Selbsthilfe der Gewerkschaften in der Arbeitslosigkeit. Die qualitative Lösung der Frage der Gewerkschaftsfinanzierung, die andere nicht es nicht, erfordert die freizumittelnde Mitwirkung aller beteiligten Kreise der Gewerbe- und Gewerkschaften. Eine Dispensierung auch einer sozial-sozialistischen, die sich bei einem breiteren Problem nicht auf die Lösung, von der man sich

[illegible][illegible]

Deutsche Waffen und Munition

leiber noch in einem großen Teil des Proletariats, das sich von den Feinden flüchtigster Geologie noch nicht freigezogen hat. Wenn Herr Legien die Gewandtheit besitzt, auf dem internationalen Genetardkongreß entscheidende Worte für die Deportation der belgischen Arbeiter zu finden, wenn er sagt, die belgischen Arbeiter hätten ja freiwillig die belgische Kriegsindustrie unterworfen, so ist das nur ein Beweis dafür, daß die Leute vom Schlege Legiens — und das sind sie alle von einem Zwangsloskaffens noch mehr — auch aus dem ungeborenen Unglück, das über das belgische Volk heringebrochen ist, nichts gelernt haben. Sie haben nichts gelernt und sie werden nichts lernen. Wenn heute Erzberger und Bonfort aus der kümmerlichen Range der Kriegsbürgerkassas Geld herauskriechen und auf die Preigen, die freiwillig Kampfbereiter dieses Pluges waren, wenn von der anderen Seite dazugegenespielt wird, dann ist das eine Komödie, über die man nicht lachen kann, sondern vor der man sich eckeln muß.

Netzt in dem Augenblick, da der politische Augenbienst wieder voll aufgenommen wird, da nach den Staaten, die selber in Kriegszustand mit uns lebten, diplomatische Vertretungen gesandt werden müssen, wäre vieles zu sagen über die Art der Besetzung dieser Posten, über die Aufgaben der deutschen Vertreter im Ausland und über das alles ist zwecklos. Im glücklichen Falle werden Männer vom Schlage Sentens inausgesprochen werden. Ein auf neuer Basis aufgebauter Augenbienst, aufgebaut auf Tapferkeit und auf Weisheitsbasiert, ist von dieser Regierung nicht zu erwarten. Die Männer dieser Regierung sind gegen sich nicht aufrichtig, wie könnten sie es gegen andere sein?

Mein, wir haben keine Revolution gehabt. Und wenn wir eine gehabt haben, dann ist sie vorübergegangen, ohne tiefe Spuren hinterlassen zu haben. Aber Demokratie, Parlamentarismus. Als ob es darauf ankomme. Wenn Revolution nur eine Veränderung des äußeren politischen Lebens bezeichnet, dann ist sie wertlos. Wir aber brauchen hauptsächlich eine Revolution des Geistes, der Gesinnung. Aber freilich, die Wurzel der Ursprung, die Ursache dieser Gesinnung, der Kapitalismus, besteht noch. Bevor er nicht gestürzt und zerstört ist, ist bei dem Volk das denkende Volk, der heute noch die Welt bildet, an eine Revolutionierung des Geistes und der Gesinnung nicht zu denken. Noch nichts ist getan. Die ganze große Aufgabe der Erziehung unseres politischen, unseres wirtschaftlichen, unseres sozialen, unseres kulturellen Lebens ist kaum in Angriff genommen. Das Bürgerthum von links noch recht ist dazu unfähig. Selbst kann sie nur werden durch das revolutionäre Proletariat.

des revolutionäre Proletariat.

Eine Folge von Flugschriften

GEORG BÜCHNER
„Friede den Hütten!
Krieg den Palästen!“
I. März

RUDOLF LEONHARD
„Kampf gegen die Waffel“
I. Markt

In jeder Buchhandlung zu haben, sonst vom
ERNST ROWOHLT VERLAG
BERLIN W 55

Reichstagsrede gegen die deutsche Kriegspolitik

nach dem amtlichen Stenogramm hier gesamt
in des Führers der U. S. P. D. muß jeder, der
II über die Fehler und Verbrechen der deut
Kriegspolitik bilden will, gelesen haben.

ing Neues Vaterland, E. Berger &
Berlin W 62, Kurfürstenstraße 125.

stets auf die Anzeigen in unserer Zeitung zu beziehen.

Zwei nennenswerte Bücher für jeden denkenden Arbeiter

Soeben erscheint:

Preis ca. 3 Mark u. 10% Teuerungszuschlag.

In Kurze erscheint:

Die ersten Keel Marx' in Auszügen aus seinen Werken

[illegible]

Einleitung zur Politik und Geschichte m. b. H.

Verlag von J. F. W. Dieß Nachf. G. m. b. H. in Stuttgart.

VON DR. JOHANN
ORDENTLICHEN HONORARPROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG.

...and the ...

Tagung des Internationalen Bundes der Kriegsbeschädigten

Am 26. Juli 'and in Folge eine Tagung des Internationalen Bundes der Kriegsbefähigten statt. Betreten waren 160 Eritragruppen mit etwa 70 000 Militärsoldaten. Darausgehandelt der Konferenz war die Beratung der Fortschreibung des Bundes. Gefordert wird vor allem ein neues Fortschreibungsgesetz, das notwendige Bestimmungen über die Gewährung von Kleidung, Lebensmitteln, Wohnung und Verabreichung, über Arbeitsbeschäftigung, soziale und hygienische Fürsorge enthalten soll. Anmerkungen wurde, daß der gegenwärtige Staat nicht in der Lage sein wird, diese Wünsche reiflos im Sinne der Antragsteller zu erfüllen, doch werde eine Dittatur aller Hand- und Kopfarbeitler in Deutschland zwecklos jene Zustände schaffen, durch die sich die Grenzen und Wälle der reichebessigten haben lassen.

**Arbeiter-Programm
der Kommunistischen Partei Deutschlands
(Spartakusbund)**

[illegible]

Von dem bekannten Mitarbeiter der Sozialforschungskommission erscheint soeben:

Robert Wilbrandt
Sozialismus

Brosch. Mk. 15.—, gebund. Mk. 18.—

„Nur die sozialistische Tat kann uns retten — aber die Sozialisten sind nicht sozialistisch genug.“
Bereit sein, ist alles. Die Seele ist es, die bereit sein muß, um den Sozialismus zu machen und können: mit allen Fasern der Seele hingeben, wie alle die waren, die so ein Grotesk zu vollbringen vermochten.“

Eugen Diederichs Verlag, Jena

Fritz-Fridolin Windisch

Gedichtsbroschüre Mk. 0.50

Zeit wieder lieferbar:

Edward Dahl

Get Community

Geht man — sein Ziel — seine Wirtschaft

6.-12. Kaufend

Mit einem Nachwort von
Edvard Bernftein.

Was eigentlich der Kommunismus will, wird hier erschöpfend, weit über den Rahmen einer Broschüre hinaus, dargelegt.

Über 400 Zeitungen und Zeitschriften haben das be-
sondere Buch zu einer Stellungnahme eingeordnet.

972 3 50 (iml. Seuerungsaufschlag).

Vorrätig oder zu beziehen in jeder guten Buchhandlung.
Brandenische Verlagsbuchhandlung Berlin W 30.

